



FEATURE: ACTEMIUM DEUTSCHLAND

ÜBERBLICK IN ECHTZEIT

Ob Anlage, Maschine oder Equipment: Korrekte und aktuelle Daten sind das A und O für eine erfolgreiche Instandhaltung. Doch für einen echten 360-Grad-Überblick müssen sie live, direkt vor Ort und bidirektional vorhanden sein. Mit MiO Maintenance stellt Actemium dafür erstmals eine vollständige Lösung bereit.

TEXT: Jürgen Knörrich, Actemium Deutschland BILD: Actemium Deutschland

Die Industrie steht vor tiefgreifenden Veränderungen und neuen Herausforderungen. IT und Automation wachsen zusammen, Big Data wird immer relevanter und die zunehmende Vernetzung von Systemen (IoT) bietet neue Möglichkeiten, um Produktionsprozesse zu optimieren und ihre Effizienz nachhaltig zu verbessern. Unternehmen finden sich wieder in einem Klima zwischen fortschrittlicheren Technologien, ständigem Kosten- und zunehmendem Wettbewerbsdruck. Das hat auch Auswirkungen auf den Bereich Wartung und Instandhaltung, in dem es angesichts eines Mangels an qualifizierten Fachkräften zugleich zunehmend schwieriger wird, hohe Qualitätsstandards zu gewährleisten und Stillstandszeiten möglichst klein zu halten. Unternehmen müssen daher innovative Lösungen einführen, um Anlagen und Equipment mit wenigen Ressourcen effizient, schnell und nachhaltig zu warten. Actemium hat mit MiO (Mobile in One) Maintenance eine Lösung entwickelt, die heutige und künftige Anforderungen erfüllt.

Smartphones und Tablets kommen immer häufiger auch in der Industrie zum Einsatz. Doch obwohl zahlreiche Systemhersteller mittlerweile Apps für den mobilen Systemzugriff anbieten, mangelt es ihnen an Effizienz durch die Vielzahl an unterschiedlichen Bedien-Philosophien, Benutzeroberflächen und Authentifizierungen. Dagegen bietet Actemium als führender Systemintegrator mit MiO Maintenance zum ersten Mal eine echte 360-Grad-Lösung für die mobile Instandhaltung, die alle gängigen Enterprise-Systeme unterstützt und dabei den Zugriff wie auch die Bearbeitung von Daten in Echtzeit ermöglicht.

So bezieht MiO Maintenance alle Informationen zu einem bestimmten Anlagenteil oder Equipment aus verschiedenen Enterprise-Systemen wie ERP, CAD, CAE, MES oder DCS und konsolidiert diese Daten über die Software-Umgebung „MiO Server“. Anschließend können die Daten über eine einzige App auf Desktop- oder unterschiedlichen mobilen Endgeräten („MiO Clients“) bidirektional verarbeitet werden. Der Techniker vor Ort hat dadurch die Möglichkeit, einerseits alle Anlageninformationen live abzurufen und andererseits zu redigieren. Per Tablet-Kamera scannt er beispielsweise den an der Maschine angebrachten Ortsmarker und kann so Parameter wie Füllstände, Leistung oder Druck einsehen, den Schaltplan abrufen und bei Anpassungen Roteintragungen vornehmen, die sofort vom gesamten System übernommen werden. Indem MiO Maintenance ein Tool zur Verfügung stellt, um alle Informationen kontinuierlich und lückenlos zu erheben, abzurufen und zu bearbeiten, gewährleistet die Lösung einen 360-Grad-Einsatz über den gesamten Projekt- und Anlagenlebenszyklus.

Smarte Instandhaltung

Maschinen und Anlagen werden immer komplexer und folglich fällt es sogar Spezialisten zunehmend schwerer, bei Wartungsarbeiten alle notwendigen Informationen vorzuhalten. MiO Maintenance erleichtert nicht nur Profis die Arbeit, sondern ermöglicht auch Technikern, die nicht über detaillierte Kenntnisse zu einer bestimmten Anlage verfügen, Instandhaltungsaufgaben zu übernehmen. Während alle notwendigen Dokumente wie Schaltpläne, Planungsunterlagen oder Betriebszustände bereits digital abgerufen werden können, versetzen Zusatzfunktionen von

MiO Maintenance auch orts- oder anlagenunkundige Techniker in die Lage, komplexe Aufgaben zu erfüllen. So können Kunden weitere sinnvolle Funktionen erhalten: von der Anlagennavigation über die Objektidentifikation bis hin zu Augmented Reality. Instandhaltungsprozesse werden so deutlich effizienter – einfach smart.

Das gilt ebenfalls für die gesamte Integration sowie Anwendung von MiO Maintenance. Denn die Lösung ist so angelegt, dass sie problemlos in bestehende Systemlandschaften eingefügt und über Pilotprojekte schnell und kostengünstig eingeführt werden kann. Bei Bedarf stellt Actemium auch den Server als Hardware bereit. Alle Systeminformationen sind gebündelt über eine einzige App abrufbar, was den Zugriff für Anwender denkbar einfach macht. Zugleich unterstreicht die intuitiv bedienbare Programmoberfläche die Benutzerfreundlichkeit und den spielerisch leichten Einstieg in die Lösung.

Prozesse optimieren

MiO Maintenance verbessert, erleichtert und optimiert alle Prozesse rund um Wartung und Instandhaltung und ist damit die Antwort auf aktuelle und künftige Herausforderungen in diesem Bereich. Am Ende werden komplexe Arbeitsabläufe deutlich effizienter, der Projektfortschritt ist dank bidirektionalem Datenaustausch sogar in Echtzeit nachvollziehbar und gleichzeitig bleibt die Lösung stets flexibel ausbaubar. So kann der Kunde die Lösung je nach Bedarf optional um verschiedene Anwendungsfälle wie Augmented Reality, Remote Support, Auftragsrückmeldung oder Anlagennavigation erweitern.